

Bandschleifmaschine Touret à bande

322BE/1

Bedienungsanleitung Index

- 2 CE-Konformitätszertifikat
- 3-4 Sicherheitsvorschriften
- 5 Technische Daten, Maschinenbeschreibung
- 6-7 Auspack und Kontrollliste
- 8 Zusammenbau - Schleifarm
- 9 Zusammenbau - Schleifbandeinstellung
- 10 Verstellen des Bandarmes
- 11 Zusammenbau - Adapter mit Zubehör
- 12 Ersetzen der Schleifscheibe
- 13 Sicherheitsvorkehrungen der Arbeitsfläche
- 25 Elektroschema
- 26 Garantieschein

Mode d'emploi Sommaire

- 2 Déclaration CE de Conformité
- 14-15 Consignes de sécurité
- 16 Caractéristiques techniques, Présentation de la machine
- 17-18 Déballage et détail des pièces
- 19 Montage - dispositif de ponçage
- 20 Utilisation - réglage de la bande
- 21 Utilisation - réglage du bras, Remplacement de la bande
- 22 Montage de la brosse métallique et du disque à polir
- 23 Remplacement de la meule
- 24 Préventions de sécurité du support de travail
- 25 Schéma électrique
- 26 Bon de garantie





TOOLTEK CO., LTD., 345, Sec. 1. Chung Ching Road, Ta Ya 428, Taichung Hsien, Taiwan

Diese Maschine wurde durch SGS Taiwan Ltd. gemäss folgenden Richtlinien geprüft und zertifiziert:

CE - KONFORMITÄTSERKLAERUNG gemäss

- Maschinenrichtlinien 2006/42/EC
(SGS Zertifikat-Nr. EZ/2008/C0006C vom 9.06.2009)
- EMC Norm 2004/108/EC
(SGS Zertifikat-Nr. ED/2009/A0011C/12C/13C vom 20.10.2009)
- Niederspannung Direktiven 2006/95/EC
(SGS Zertifikat-Nr. EZ/2008/C0006C vom 9.06.2009)

TOOLTEK LTD. erklärt hiermit, dass die folgende Maschinen: 322BE + 322BE1

sofern diese gemäss der beigelegten Bedienungsanleitung gebraucht und gewartet werden, den Vorschriften betreffend Sicherheit und Gesundheit von Personen, gemäss den oben aufgeführten Richtlinien der EG entsprechen.

La machine ci-dessous a été contrôlée et certifiée par SGS Taiwan Ltd. selon les normes suivantes:

DECLARATION CE DE CONFORMITE selon

- les directives Européennes 2006/42/EC
(Certificat SGS n° EZ/2008/C0006C du 9.06.2009)
- EMC Norme 2004/108/EC
(Certificat SGS n° ED/2009/A0011C/12C/13C du 20.10.2009)
- Directives basses tension 2006/95/EC
(Certificat SGS n° EZ/2008/C0006C du 9.06.2009)

TOOLTEK LTD. déclare que la machine sous-mentionnée: 322BE + 322BE1

est, sous condition qu'elle soit utilisée et maintenue selon les instructions du manuel d'instruction joint, conforme aux prescriptions sur la santé et la sécurité des personnes, selon les directives sur la sécurité des machines mentionnées ci-dessus.

Taichung.....
TOOLTEK CO. LTD.

R. Sheng
Geschäftsleiter
Directeur

Hinweis: Die Nicht-Beachtung dieser Anweisungen kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

Wie bei allen Maschinen sind auch bei dieser Maschine beim Betrieb und der Handhabung maschinentypische Gefahren gegeben. Die aufmerksame Bedienung und der richtige Umgang mit der Maschine verringern wesentlich mögliche Unfallgefahren. Werden die normalen Vorsichtsmassnahmen missachtet, sind Unfallgefahren für den Bedienenden unausweichlich.

Die Maschine wurde nur für die gegebenen Verwendungsarten angelegt. Wir legen Ihnen dringend nahe, die Maschine weder abgeändert noch in einer Art und Weise zu betreiben, für die sie nicht ausgelegt wurde.

Sollten Sie Fragen zum Betrieb der Maschine haben, wenden Sie sich bitte zuvor an den Händler, der Ihnen weiterhelfen kann, wenn Ihnen die Bedienungsanleitung keinen Aufschluss gibt.

ALLGEMEINE REGELN ZUM SICHEREN UMGANG MIT MASCHINEN

1. Zur eigenen Sicherheit immer erst die Bedienungsanleitung lesen, bevor die Maschine in Betrieb gesetzt wird. Die Maschine, deren Bedienung und Betriebsgrenzen kennenlernen, sowie deren spezifische Gefahren erkennen.
2. Schutzabdeckungen in betriebsfähigem Zustand halten und nicht abbauen.
3. Elektrisch betriebene Maschinen mit einem Netzanschlusstecker mit Schutzkontakt immer an eine Steckdose mit Schutzkontakt (Erdung) anschliessen. Werden Zwischenstecker ohne Schutzkontakt verwendet, muss der Schutzkontaktanschluss zur Maschine unbedingt hergestellt werden. Die Maschine niemals ohne Schutzkontaktanschluss (Erdung) betreiben.
4. Lose Spannhebel oder Schlüssel immer von der Maschine entfernen. Ein Verhalten entwickeln, dass immer vor dem Einschalten der Maschine geprüft wird, ob alle losen Bedienelemente entfernt wurden.
5. Arbeitsbereich hindernisfrei halten. Verstellte Arbeitsbereiche und Arbeitsflächen fordern Unfälle geradezu heraus.
6. Maschine nicht in gefährvoller Umgebung betreiben. Angetriebene Maschine nicht in feuchten oder nassen Räumen betreiben oder diese dem Regen aussetzen. Arbeitsfläche und Bereich immer gut beleuchten.
7. Kinder und Besucher von der Maschine fernhalten. Kinder und Besucher immer in sicherem Abstand zum Arbeitsbereich halten.
8. Die Werkstatt oder den Arbeitsraum vor unbefugtem Betreten absichern. Kindersicherungen in Form von verschliessbaren Riegeln, absperbaren Hauptschaltern etc. anbringen.
9. Maschine nicht überlasten. Die Arbeitsleistung der Maschine wird besser und der Betrieb sicherer, wenn diese in den Leistungsbereichen betrieben wird, für welche sie ausgelegt ist.
10. Anbaugeräte nicht für Arbeiten einsetzen, für welche sie nicht ausgelegt sind.
11. Richtige Arbeitskleidung tragen; lose Kleidung, Handschuhe, Halstücher, Ringe, Hals- oder Handketten oder anderen Schmuck vermeiden. Diese könnten sich in bewegenden Maschinenteilen verfangen. Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen. Eine Kopfbedeckung tragen, die lange Haare vollständig abdeckt.
12. Immer eine Schutzbrille tragen. Hier gemäss den Unfallverhütungsvorschriften verfahren. Ebenso eine Staubmaske bei Arbeiten mit Staubanfall tragen.
13. Auf Standsicherheit achten. Fussstellung und körperliche Balance immer so halten, dass der sichere Stand gewährleistet ist.

14. Maschine immer in einwandfreiem Zustand halten. Hierzu die Schleifscheiben sauber für die optimale Leistung halten. Die Betriebsanweisung für die Reinigung, das Schmieren und den Wechsel von Anbaugeräten beachten.
15. Maschine immer vom Netz trennen, bevor Wartungsarbeiten oder der Wechsel von Maschinenteilen, wie Schleifscheiben etc. erfolgen.
16. Nur das empfohlene Zubehör verwenden. Dazu die Anweisungen in der Bedienungsanleitung beachten. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör birgt Unfallgefahren in sich.
17. Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Inbetriebsetzen. Immer vor dem Herstellen des Netzanschlusses prüfen, ob der Betriebsschalter in der Stellung „0“ (Aus) steht.
18. Schadhafte Maschinenteile prüfen. Beschädigte Schutzvorrichtungen oder andere Teile sollten vor dem weiteren Betrieb einwandfrei repariert oder ausgetauscht werden.
19. Maschine nie während des Betriebs verlassen. Immer die Netzversorgung abschalten. Maschine erst verlassen, wenn diese vollständig zum Stillstand gekommen ist.
20. Alkohol, Medikamente, Drogen: Maschine nie unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
21. Sicher stellen, dass die Maschine von der Netzversorgung getrennt ist, bevor Arbeiten an der elektrischen Anlage, am Antriebsmotor etc. erfolgen.

Hinweise zur Arbeitssicherheit

Transport der Maschine

1. Die Maschine wiegt 27kg.
2. Für den Transport geeignete Transportmittel verwenden.



Immer Schutzbrille tragen!

Arbeitsplatz

1. Die Beleuchtung und Belüftung des Arbeitsraumes muss ausreichend sein.
2. Die Beleuchtung für ein sicheres Arbeiten muss 300 LUX betragen.

Lärmtest

Gemäß Punkt 1.7.4f der Maschinen-Richtlinien 89/392 EG

Es wurden 4 Messungen der Maschine bei Leerbetrieb vorgenommen:

- Das Mikrophon wurde am Kopf des Bedieners in einer mittleren Höhe angebracht.
- Der Dauergeräuschpegel betrug 76.8 dB (A).
- Der maximale Geräuschpegel C wurde immer unterhalb 130 dB gemessen.

ANMERKUNG: bei Maschinenbetrieb schwankt die Geräuschstärke je nach Art der verarbeitenden Materialien. Der Bediener wird daher die Intensität abschätzen und die verantwortlichen Personen mit geeigneten Schutzmittel im Sinne des DL.vo 277/1991 ausrüsten müssen.

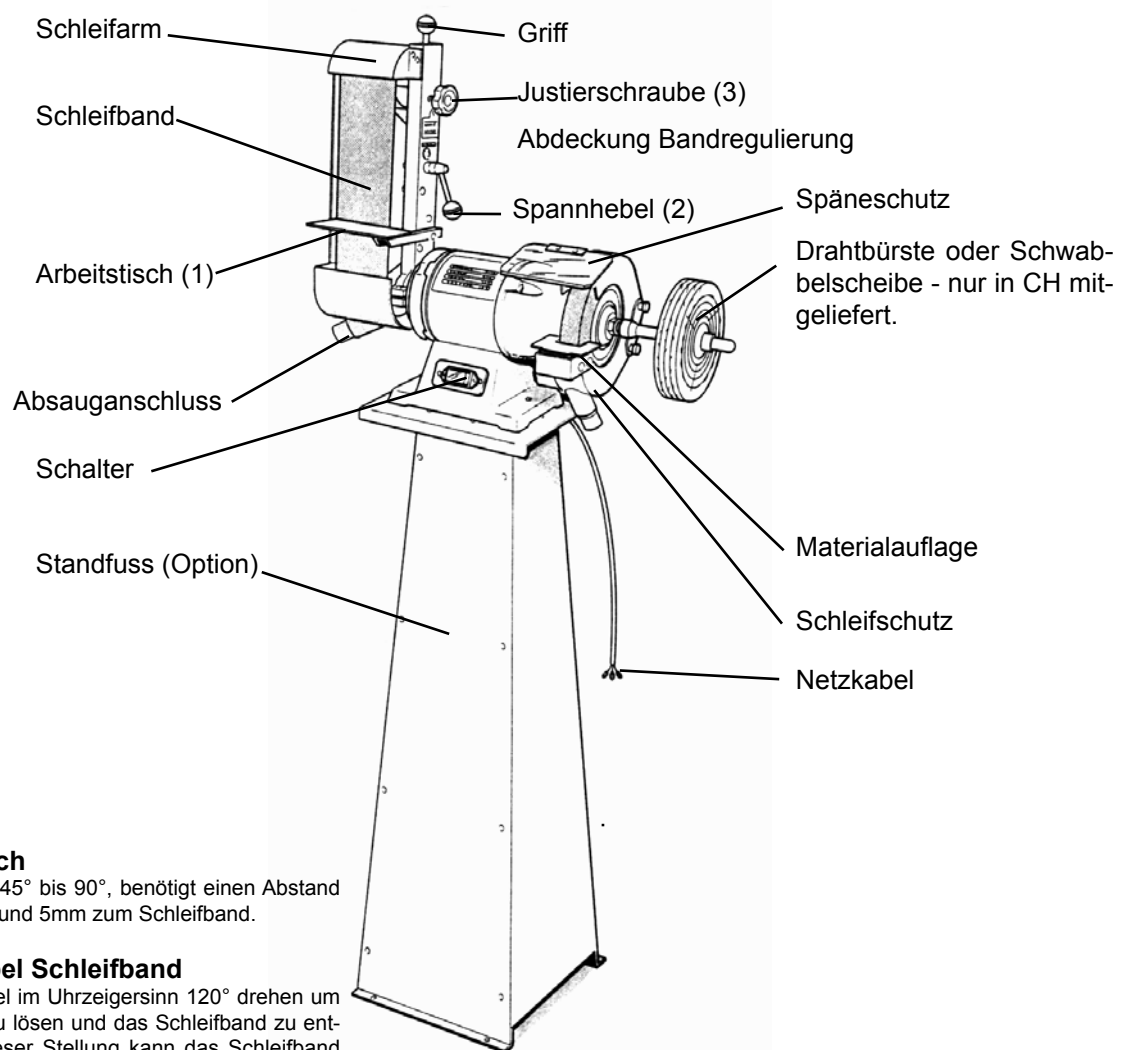
Elektrischer Netzanschluss

1. Das Modell 322BE1 wird mit einem Netzkabel 400V, 50Hz geliefert. Die Anschlüsse sowie Änderungen des Netzanschlusses sind von einem Fachmann gemäss Norm EN60204-1, Punkt 5.3 vorzunehmen.
2. Die Absicherung muss min. 10 A sein.
3. Die genauen elektrischen Daten finden Sie auf dem Typenschild der Maschine und dem elektrischen Plan, der dieser Anleitung beiliegt.
4. **ACHTUNG:** Für alle Service- oder Umrüstarbeiten sowie Reparaturen ist die Maschine vom elektrischen Netz zu trennen (Stecker ausziehen).
5. Das gelb/grüne Erdungskabel ist wichtig für die elektrische Sicherheit. Es ist daher auf die richtige Montage zu achten.

Modell322BE / 322BE1

Motor kW	0.55
Netzanschluss	400 / 50 / 3
Schleifscheibengrösse mm	200 x 25 x 20.0
Drehzahl Upm	2850
Bandgrösse mm	100 x 1000
Bandgeschwindigkeit m/Sek.	16
Kontaktrollengrösse mm	100 x 106
Schleiffläche mm	105 x 250
Abmessungen (B x T x H) mm	500 x 280 x 630
Höhe mit Standfuss mm (Option Nr. 9399)	1420
Gewicht kg	27.0

Maschinenbeschreibung



1. Arbeitstisch

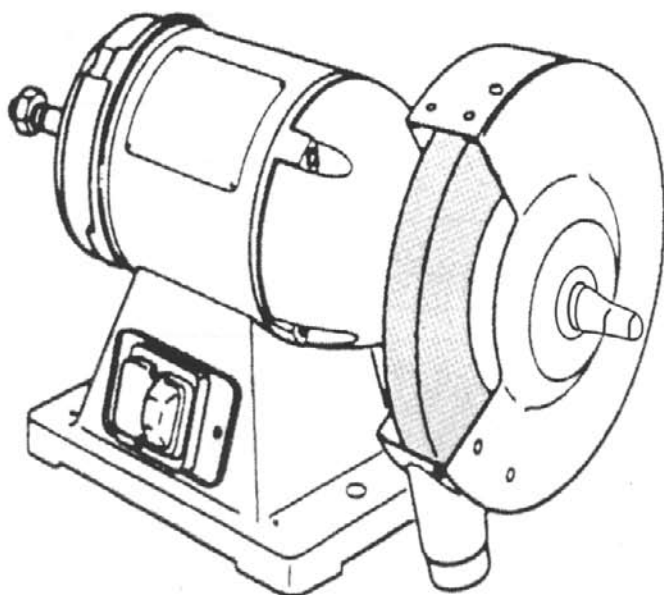
Einstellbar von 45° bis 90°, benötigt einen Abstand zwischen 1mm und 5mm zum Schleifband.

2. Spannhebel Schleifband

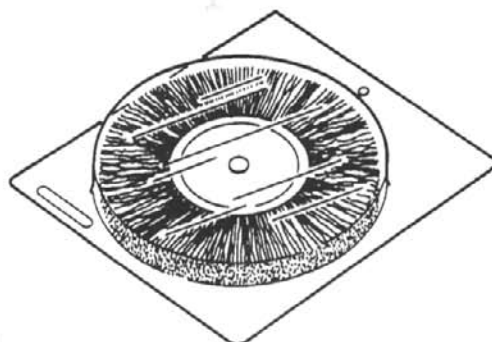
Den Spannhebel im Uhrzeigersinn 120° drehen um die Bandrolle zu lösen und das Schleifband zu entspannen. In dieser Stellung kann das Schleifband problemlos gewechselt werden. Zumj Spann den Spannhebel im Gegenuhrzeigersinn 120° drehen.

3. Justierschraube des Schleifbandes

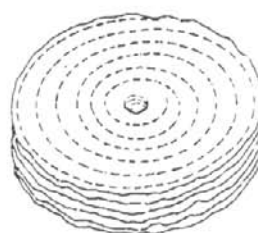
Beim Drehen im Uhrzeigersinn läuft das Schleifband auf die rechte Seite, im Gegenuhrzeigersinn nach links. Einstellung vor dem Starten der Maschine vornehmen.



Schleifmaschine 322BE



Drahtbürste 9338 (nur Schweiz)

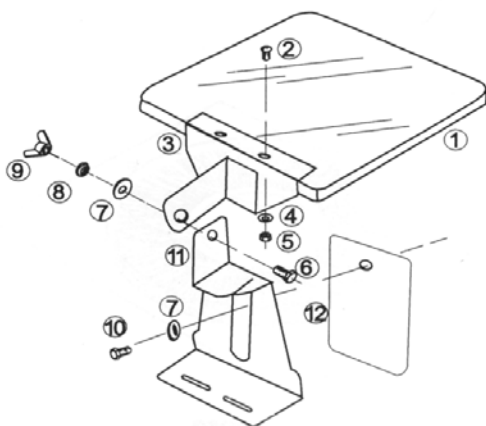


Schwabbelscheibe 9339
(nur Schweiz)

Teile im rechteckigen Karton

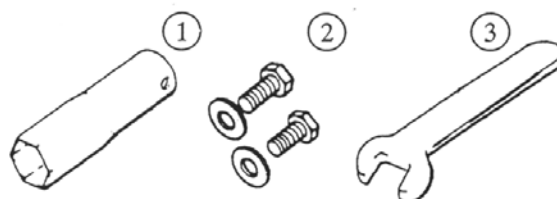
Schleifarm	Schleifband K100 9348	Schleifbandschutz	Kontaktgummirolle

1 Plexiglasschutz



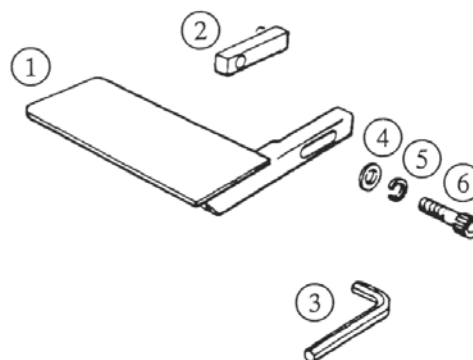
Ref. Nr.	Beschreibung	St
1	Plexiglas	1
2	Schraube 3/16" x 1/2"	2
3	Halter	1
4	Unterlagscheibe M5	2
5	Mutter 3/16"	2
6	Schraube 1/4" x 1/2"	1
7	Unterlagscheibe M6	2
8	Federring 1/4"	1
9	Flügelmutter 1/4"	1
10	Schraube M6x8	1
11	Halter	1
12	Funkenschutz	1

3 Schrauben, Schlüssel



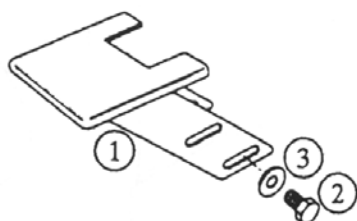
Ref.Nr.	Beschreibung	St
1	Steckschlüssel	1
2	Schraube / U-Scheibe	2
3	Gabelschlüssel	2

4 Arbeitstisch



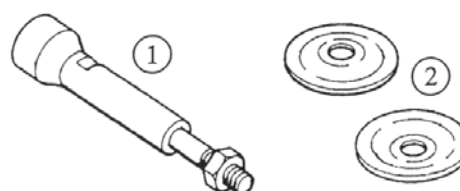
Ref. Nr.	Beschreibung	St
1	Materialauflage	1
2	Verstellblock	1
3	Inbusschlüssel 6mm	1
4	Unterlagsscheibe M8	1
5	Federring M8	1
6	Schraube M8x25	1

2Auflage



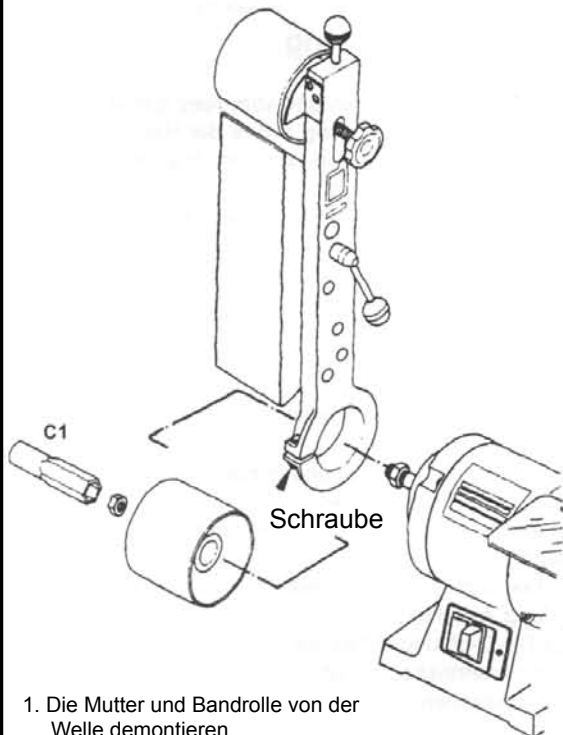
Ref. Nr.	Beschreibung	St
1	Auflagetisch	1
2	Schrauben M6x10	4
3	Unterlagsscheiben M6	4

5Adapter, Flansche nur Schweiß



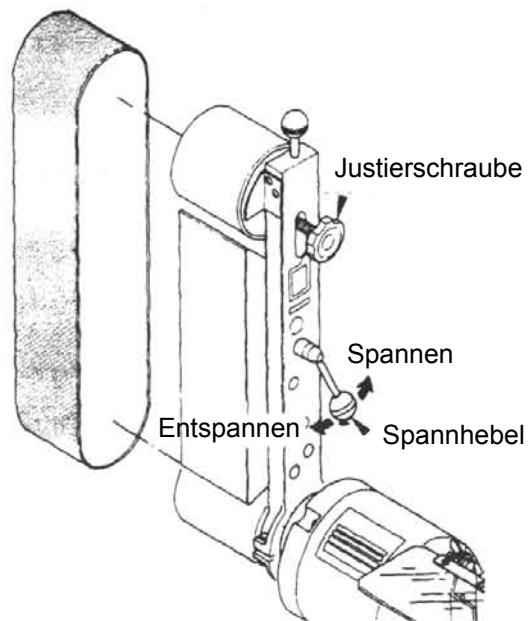
Ref. Nr.	Beschreibung	St
1	Adapter 1	2
2	Scheibenflansche	2

1



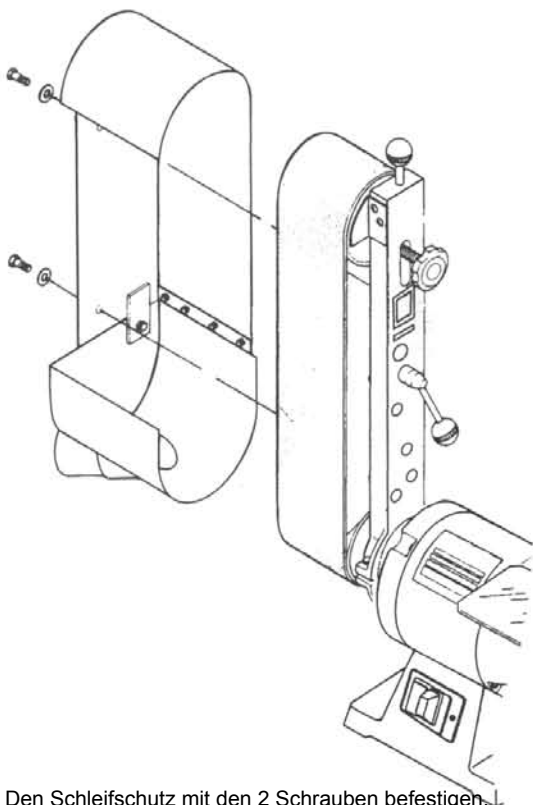
1. Die Mutter und Bandrolle von der Welle demontieren.
2. Den Schleifarm montieren und die Schraube mit dem 6mm Inbusschlüssel festziehen.
3. Die Bandrolle und Mutter montieren und mit dem Schlüssel (C1) festziehen.

2



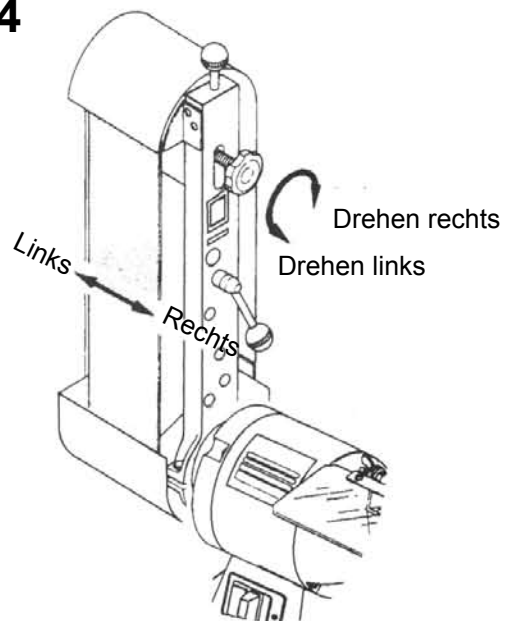
1. Die Aluminium-Leerlaufrolle, im 90°-Winkel zum Sägearm, mit der Stellschraube einstellen.
2. Die Klemmschraube um 180° im Gegenuhrzeigersinn lösen, den Spannhebel um 120° im Uhrzeigersinn drehen und das Schleifband auf den Schleifarm montieren (Drehrichtung beachten).
3. Den Spannhebel 120° zurückdrehen und damit das Schleifband spannen.

3



1. Den Schleifschutz mit den 2 Schrauben befestigen.

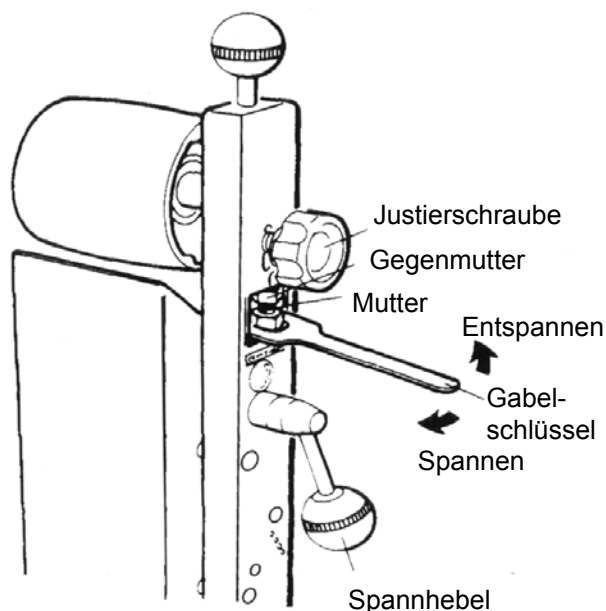
4



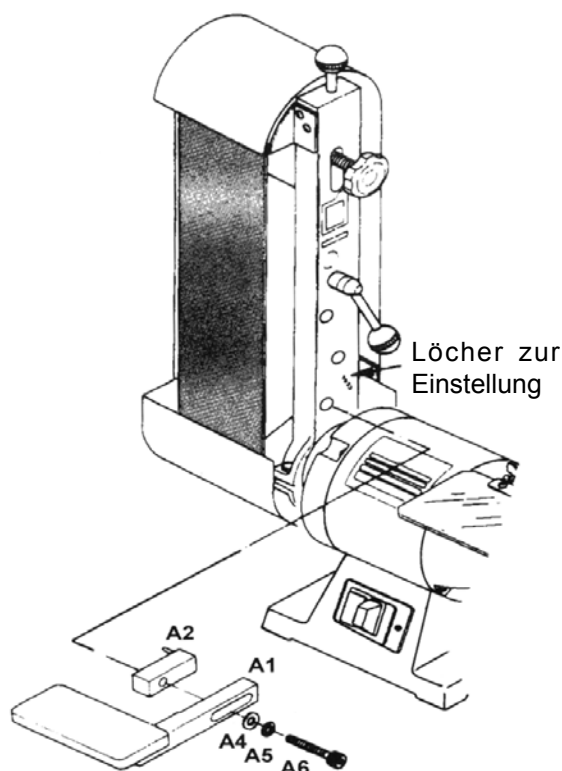
Regulierung des Schleifbandes

1. Beim Drehen des Justierknopfes im Uhrzeigersinn läuft das Schleifband nach rechts, - im Gegenuhrzeigersinn nach links.
2. Das Schleifband mittels der Hand drehen und einstellen.
3. Die Maschine kurz starten. Das Schleifband mittels des Justierknopfes regulieren, bis es einwandfrei auf beiden Rollen gleichmässig läuft.

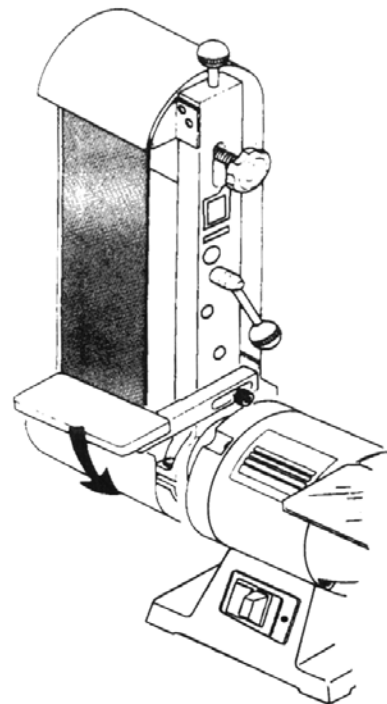
5



1. Die Maschine abstellen und vom Netz trennen.
2. Die Schleifbandspannung mittels der Hand prüfen.
3. Ist die Spannung zu schwach, wie folgt vorgehen:
 - a) Die Kontermutter und Klemmschraube lösen.
 - b) Den Spannhebel um 120° im Gegenurzeigersinn lösen.
 - c) Die Abdeckung so drehen, dass die Oeffnung zu den Verstellschrauben frei ist.
 - d) Die Mutter (Pos. 62) mit dem Gabelschlüssel lösen.
 - e) Die Mutter (Pos.63) zum Einstellen des Schleifbandes verstellen.
*Beachtung: Jede Umdrehung spannt oder löst die Leerlaufrolle um 2.5mm.
 Jede Sechstel-Drehung spannt oder löst die Leerlaufrolle um 0.42mm.*
 - f) Die Mutter (Pos. 62) festziehen, um die Einstellung zu fixieren.
 - g) Die Oeffnung mittels der Abdeckung schliessen.
4. Den Spannhebel um 120° drehen und das Schleifband spannen.
5. Die Regulierung des Schleifbandes Fig. 4 (Seite 8) wiederholen.
6. Am Schluss die Klemmschraube und deren Kontermutter festziehen.

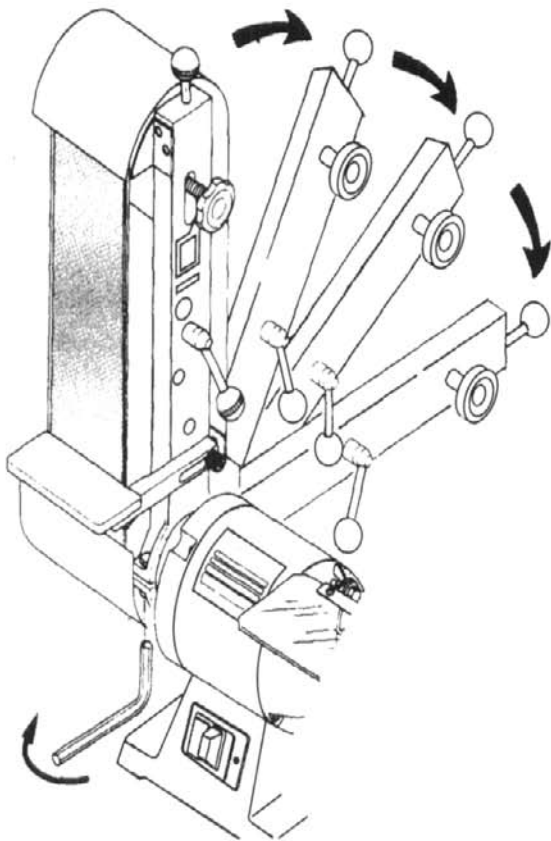


Den Arbeitstisch in die gewünschte Position stellen und die Schraube mit dem 6mm Inbusschlüssel festziehen.

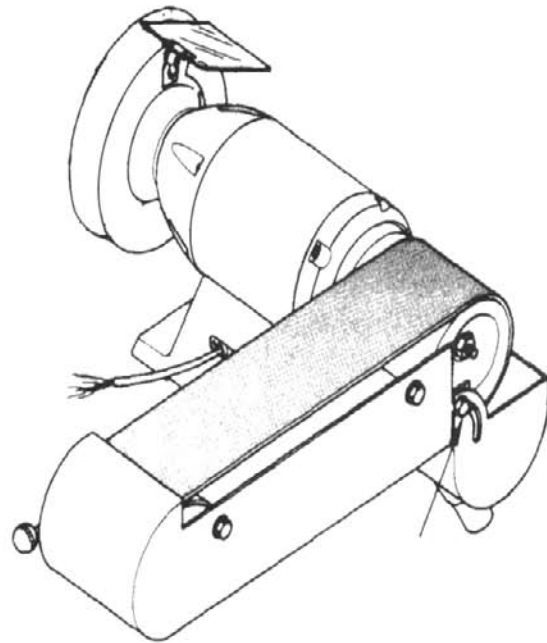


Dieser Arbeitstisch ist verstellbar von 45° bis 90°. Er hat positive Einrastungen bei 45°/60°/75° und 90°.

8



1. Diese Maschine ist für den Einsatz für vertikales oder horizontales Schleifen gebaut.
2. Durch Lösen und Festziehen mit dem 6mm Inbusschlüssel kann der Bandarm in die gewünschte Position gestellt werden.



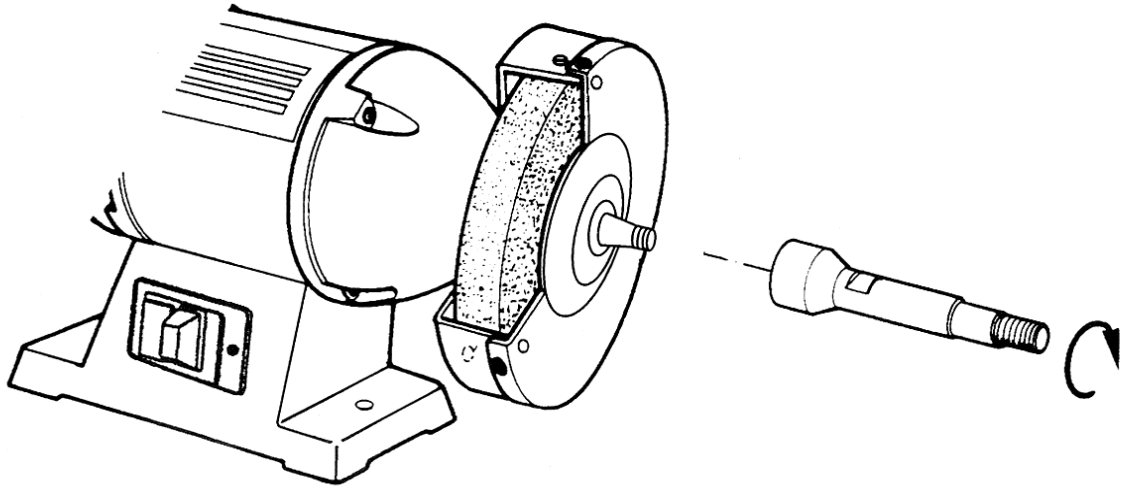
Kontaktschleifen

1. Den Bandarm in horizontale Stellung richten.
2. Die Schrauben A lösen.
3. Die Abdeckung abklappen und die Schraube B festziehen.
4. Die Maschine ist für das Kontaktschleifen bereit.

Ersetzen des Schleifbandes

1. Die Kontermutter und die Klemmschraube lösen.
2. Den Spannhebel um 120° im Gegenuhrzeigersinn drehen.
3. Das Schutzblech, den Schleifschutz sowie das Schleifband demontieren.
4. Das neue Band montieren (auf Laufrichtung - Pfeil - achten).
5. Den Spannhebel um 120° im Uhrzeigersinn drehen, um das Schleifband zu spannen.
6. Das Schleifband von Hand antreiben und einregeln, bevor die Maschine gestartet wird.
7. Die Schleifschütze montieren, die Maschine starten und das Band genau einregeln.
8. Die Bandspannung überprüfen und nötigenfalls nachstellen, Fig. 5 (Seite 9).
9. Die Bandeinstellung wie in Fig. 4 (Seite 8) beschrieben nochmals kontrollieren.
10. Die Klemmschraube festziehen und mittels der Kontermutter blockieren.
11. Den Schleifarm und Arbeitstisch in die gewünschte Stellung richten.

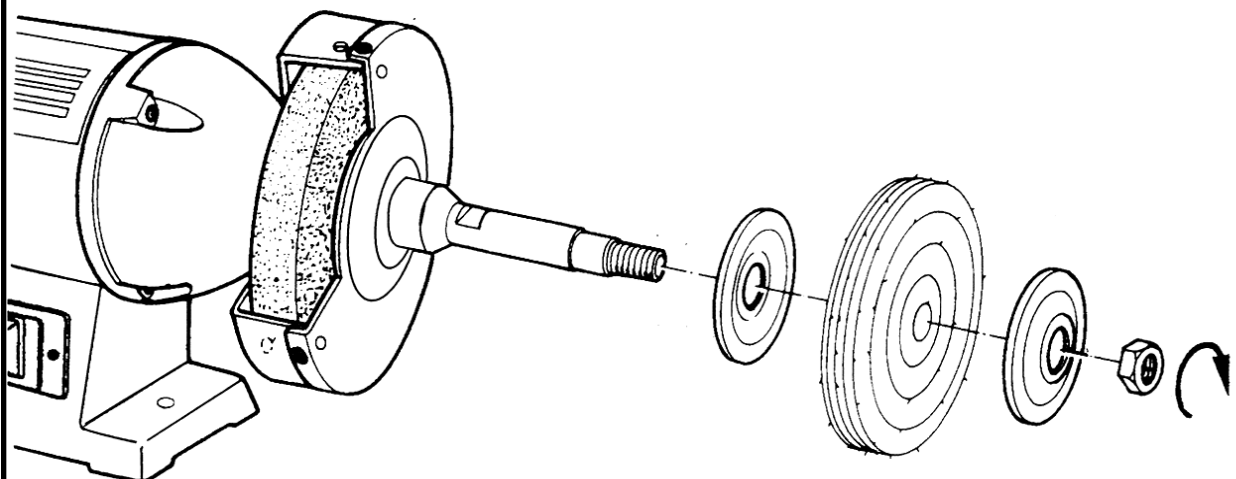
Nur Version Schweiz



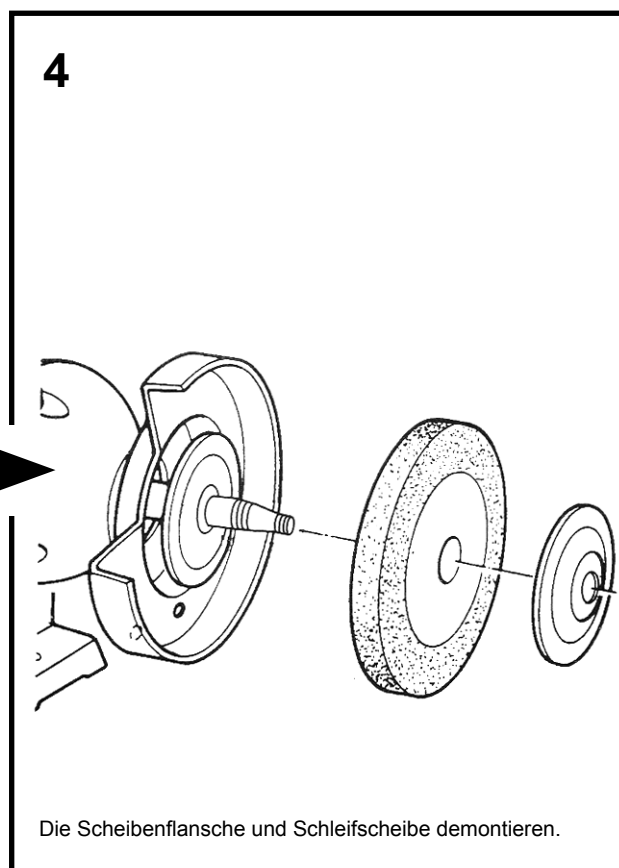
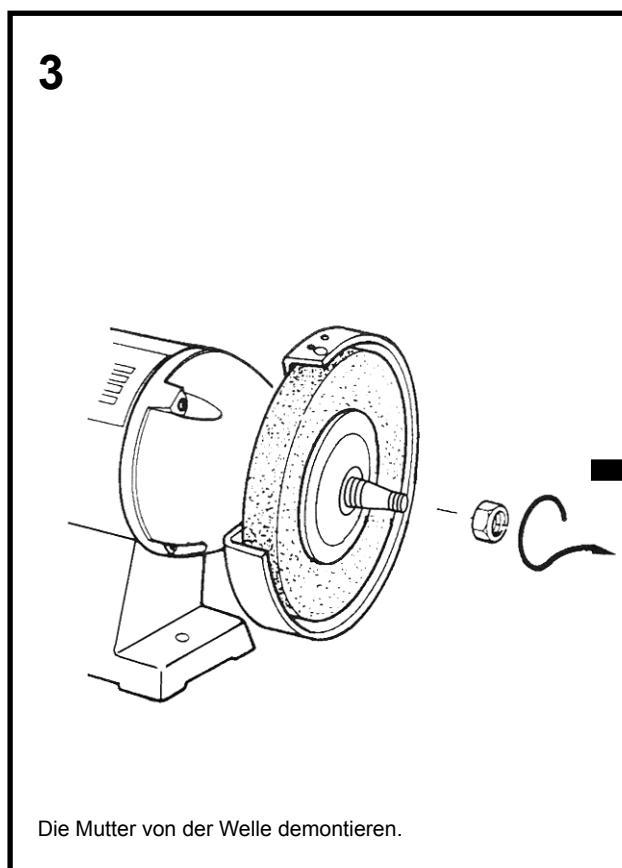
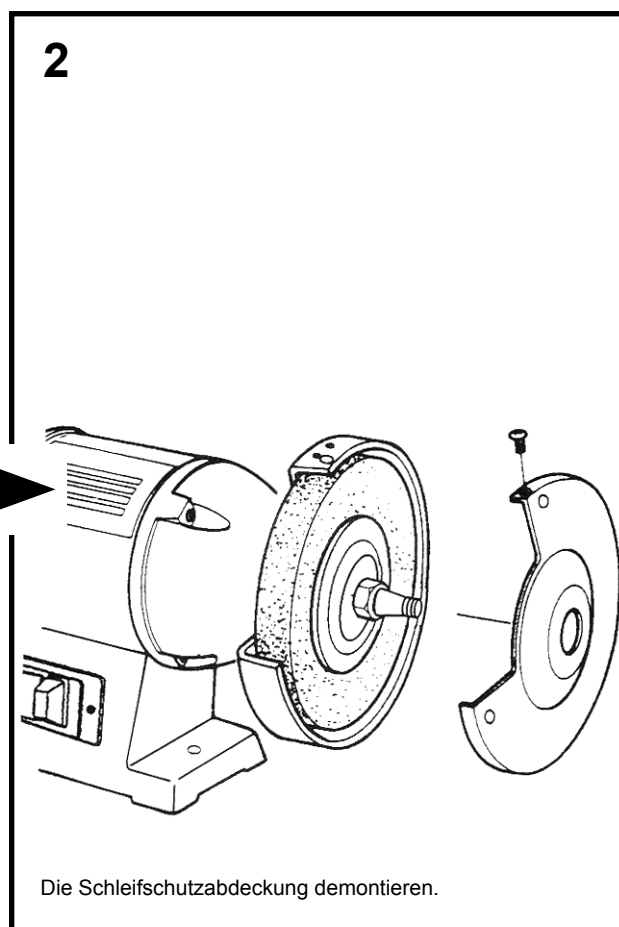
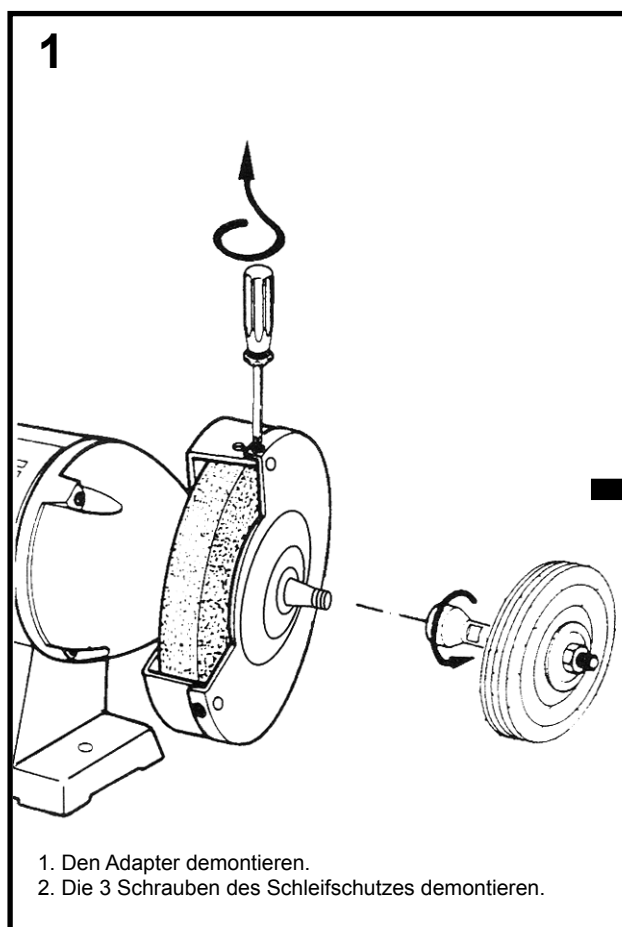
Schleifscheibe festhalten und den Adapter montieren.
Darauf achten, dass der Konus der Maschine und des Adapters sauber sind.



Nur Version Schweiz

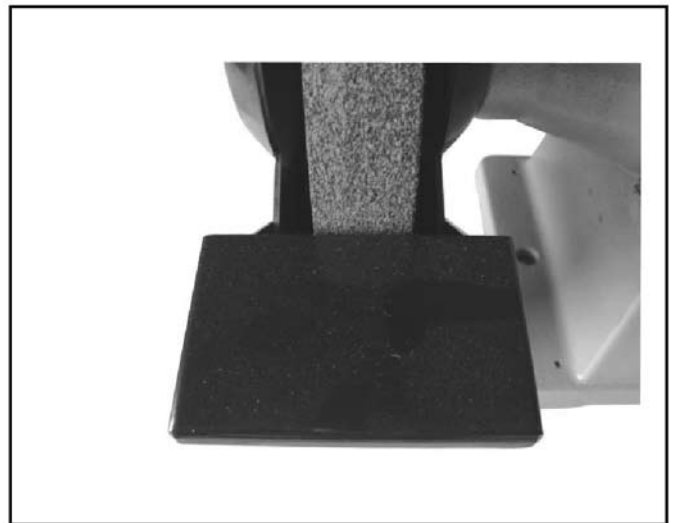


Die Polierscheibe oder Drahtbürste wie in Abb. gezeigt montieren.



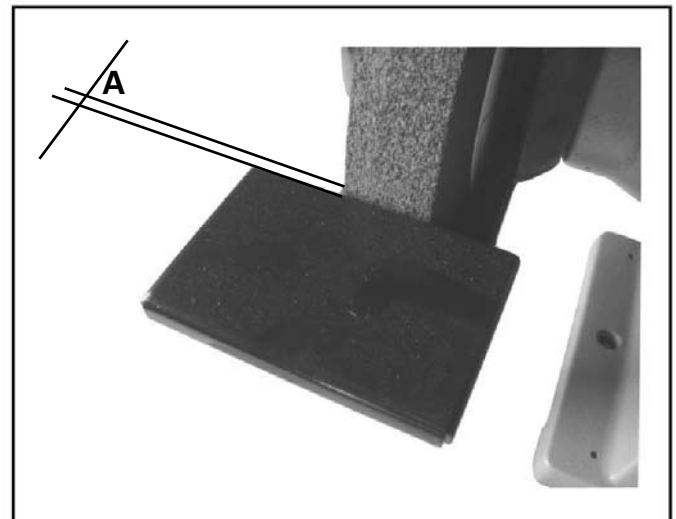
Zusammenbau in umgekehrter Weise.

1. Die Werkzeugauflage muss immer waagrecht und im 90° Winkel zur Schleifscheibe eingestellt sein, niemals schräg stellen.
2. Die Werkzeugauflage so nah wie möglich an die Schleifscheibe montieren. Der Abstand zwischen der Werkzeugauflage und der Schleifscheibe darf maximum 2mm betragen.
3. Die oben genannten Grundsätze müssen eingehalten werden:
 - bei der Erstinstallation
 - für den täglichen Gebrauch, denn die Schleifscheibe nützt sich nach jedem Gebrauch ab
 - bei Schleifscheibenwechsel.



Hinweis

Der Abstand A zwischen der Werkzeugauflage und der Schleifscheibe darf **maximum 2mm** betragen. Dieser Abstand muss **wöchentlich kontrolliert** werden.



Remarque : le non-respect de ces prescriptions peut entraîner des accidents graves.

Comme toutes les machines, cette machine présente certains risques caractéristiques inhérents à son fonctionnement et à sa manipulation. L'utilisation attentive et la manipulation correcte de la machine diminuent considérablement les risques d'accidents potentiels. En cas de non-respect des mesures de prudence normales, les risques d'accidents sont inéluctables pour les utilisateurs.

La machine n'a été conçue qu'aux seules fins indiquées. Nous voulons vous faire bien comprendre que la machine ne peut fonctionner ni après avoir été modifiée, ni d'une manière pour laquelle elle n'a pas été conçue.

Si vous avez des questions à propos du fonctionnement de cette machine, n'hésitez pas à vous adresser d'abord au revendeur qui pourra vous conseiller si la notice d'utilisation ne vous donne pas d'éclaircissements.

CONSIGNES GÉNÉRALES POUR UNE MANIPULATION DES MACHINES EN TOUTE SECURITÉ

1. Pour votre sécurité, commencez toujours par lire la notice d'utilisation avant de mettre la machine en service. Pour connaître la machine, son utilisation et ses caractéristiques d'exploitation et identifier les risques spécifiques qu'elle présente.
2. Conserver les capots de protection en ordre de marche et ne pas les démonter.
3. Toujours brancher les machines électriques munies d'une fiche mâle de secteur à contact de terre sur une prise femelle à prise de terre (terre). Si l'on utilise une prise intermédiaire sans contact de terre, le branchement à la prise de terre de la machine doit impérativement être établi. Ne jamais faire fonctionner la machine si elle n'est pas reliée électriquement à la terre.
4. Toujours retirer de la machine les leviers de serrage ou clés amovibles. Adopter un comportement consistant à toujours vérifier avant la mise sous tension de la machine si tous les éléments amovibles ont bien été retirés.
5. Eloigner tout obstacle de la plage de travail de la machine. Les plages et plans de travail mal réglés déclenchent immédiatement des accidents.
6. Ne pas faire fonctionner la machine dans un environnement à risques. Ne pas utiliser la machine motorisée dans des salles humides ou ruisselant d'eau et ne pas l'exposer à la pluie. Le plan de travail et la plage de travail doivent être toujours bien éclairés.
7. Tenir les enfants et les visiteurs à l'écart de la machine. Tenir toujours les enfants et les visiteurs à distance de sécurité de la plage de travail.
8. Interdire l'accès de l'atelier ou de la salle de travail aux personnes non autorisées. Installer des sécurités enfants sous la forme de verrous fermant à clé, d'interrupteurs généraux verrouillables, etc.
9. Ne pas surcharger la machine. On améliore le rendement de la machine et la sécurité du fonctionnement si la machine est utilisée dans les limites de puissance pour lesquelles elle a été conçue.
10. Ne pas ajouter d'accessoires supplémentaires en vue d'opérations pour lesquelles ils ne sont pas conçus.
11. Porter des vêtements d'atelier appropriés ; éviter de porter des vêtements amples, des gants, des foulards, des bagues, des chaînes au cou ou aux poignets ou d'autres bijoux. Ils risquent de se prendre dans les éléments mobiles de la machine. Porter des chaussures à semelle antidérapante. Porter un couvre-chef recouvrant entièrement les cheveux longs.
12. Porter en permanence des lunettes de sécurité. Bien respecter les réglementations de prévention des accidents. Par ailleurs, porter un masque anti-poussière pour les travaux dégageant de la poussière.
13. Fixer les pièces en les serrant. Pour maintenir la pièce, toujours utiliser un étau ou un dispositif de serrage. C'est plus sûr qu'à la main, et les deux mains sont libres pour utiliser la machine.
14. Veiller à la stabilité. Toujours conserver la position des pieds et l'équilibre du corps de façon à garantir votre stabilité.

15. Toujours conserver la machine en parfait état. A cet effet, tenir les surfaces de coupe aiguisées et propres pour un rendement optimum. Suivre scrupuleusement la notice d'utilisation pour le nettoyage, le graissage et le remplacement des outils portés.
16. Retirer toujours la fiche de secteur avant de procéder aux interventions de maintenance ou au remplacement d'éléments de la machine tels que la lame de scie, les outils de coupe, etc.
17. N'utiliser que les accessoires recommandés. Pour cela, respecter les instructions figurant dans la notice d'utilisation. L'utilisation d'un accessoire inapproprié est synonyme de risques d'accidents.
18. Eviter toute mise en marche involontaire. Toujours vérifier, avant le branchement au secteur, si l'interrupteur principal se trouve bien en position „0“ (Arrêt).
19. Ne jamais monter sur la machine. Des accidents graves peuvent se produire si la machine bascule ou entre en contact avec l'outil de coupe.
20. Vérifier les éléments de machine endommagés. Les dispositifs de sécurité ou autres éléments endommagés doivent être parfaitement réparés ou remplacés avant toute utilisation ultérieure.
21. Ne jamais s'éloigner de la machine en cours de fonctionnement. Toujours couper l'alimentation secteur. Ne s'éloigner de la machine que lorsque cette dernière est complètement à l'arrêt.
22. Alcool, médicaments ou drogues : ne jamais utiliser la machine en étant sous l'influence de l'alcool, de médicaments ou de drogues.
23. S'assurer que la machine est coupée de l'alimentation au secteur avant d'effectuer une intervention sur les circuits électriques, le moteur, etc.

Consignes relatives à la sécurité du travail

Transport de la machine

1. La machine pèse 27kg.
2. Utiliser un mode de transport adapté.



Poste de travail

1. L'éclairage et la ventilation de la salle doivent être suffisants.
2. L'éclairage pour un travail en toute sécurité doit être de 300 LUX.

Niveau sonore

en conformité avec le point 1.7.4f de la Directive Machines 89/392 CEE

Il a été effectué 4 mesures sur la machine fonctionnant à vide.

- le microphone a été placé à proximité de la tête de l'opérateur de taille moyenne.
- la machine émet à vide un niveau sonore de 76.8 dB (A)
- le niveau maximum de la pression acoustique instantanée PONDEREE C a toujours été inférieur à 130 dB.

NOTA BENE : avec la machine en marche, le niveau sonore variera selon les matériaux usinés. Par conséquent, l'utilisateur devra en apprécier l'intensité et fournir le cas échéant au personnel des casques de protection auriculaire, selon les termes du D.L. vo 277/1991.

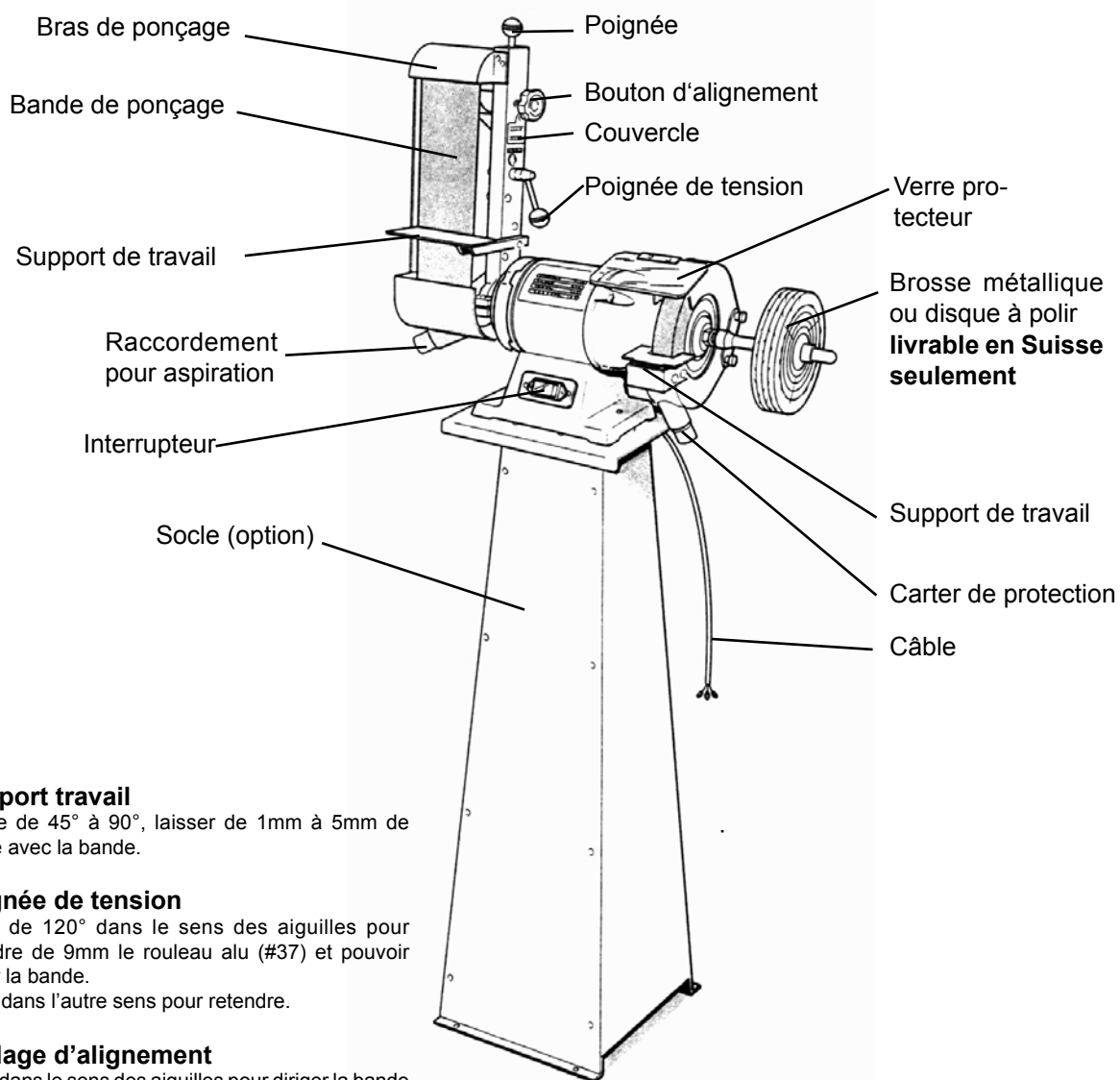
Branchement électrique au secteur

1. La machine 322BE1 est livrée avec un câble de branchement sur secteur sur 400V / 50 Hz. Le branchement ainsi que les modifications du branchement au secteur doivent être effectués par un spécialiste conformément à la norme EN 60204-1, § 5.3.
2. Le fusible de protection doit être au minimum de 10 A.
3. Vous trouverez les caractéristiques électriques précises sur la plaque signalétique de la machine et sur le schéma électrique joint à la présente notice.
4. **ATTENTION** : Pour toutes les interventions de maintenance ou de modification et les réparations, débrancher la machine (retirer la fiche mâle).
5. Le câble de mise à la terre vert/jaune est important pour la sécurité électrique. Il faut donc vérifier que le branchement est correctement effectué.

Modèle322BE /322BE1

Moteur Kw	0.55
Alimentation.....	400 / 50 / 3
Meule dimension mm	200 x 25 x 20.0
Vitesse meule tpm.....	2850
Dimension bande mm	100 x 1000
Vitesse bande m/sec	16
Dimension roue caoutchouc mm.....	100 x 106
Surface de ponçage mm	105 x 250
Encombrement (L x P x H) mm	500 x 280 x 630
Hauteur avec socle mm.....	1420
Poids kg.....	27.0

Présentation de la machine



1. Support travail

Ajustage de 45° à 90°, laisser de 1mm à 5mm de distance avec la bande.

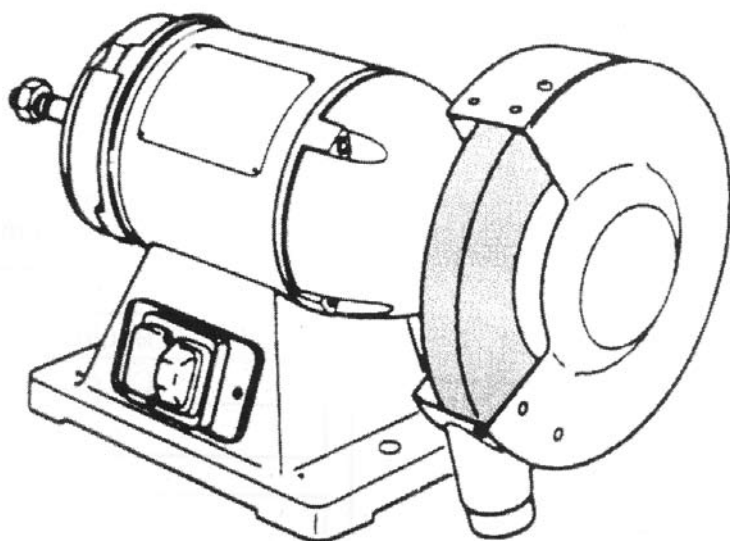
2. Poignée de tension

Tourner de 120° dans le sens des aiguilles pour descendre de 9mm le rouleau alu (#37) et pouvoir changer la bande.

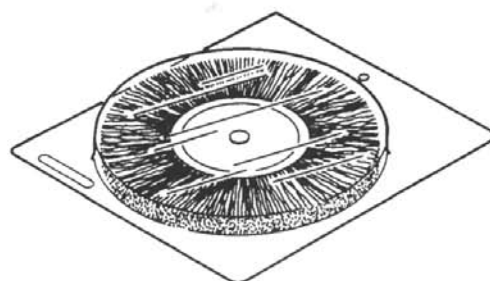
Tourner dans l'autre sens pour retendre.

3. Réglage d'alignement

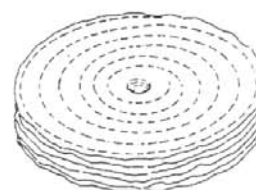
Tourner dans le sens des aiguilles pour diriger la bande vers la droite, dans l'autre sens pour la diriger vers la gauche. Régler cet alignement en tournant la bande à la main.



Touret 322BE
Qté: 1



Brosse métallique 9338
(livrable en Suisse seulement)



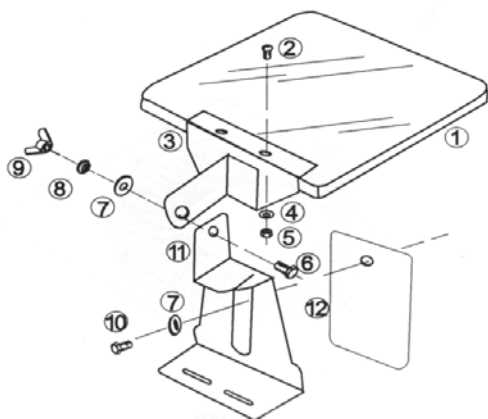
Disque à polir 9339
(livrable en Suisse seulement)

Pièces du carton rectangulaire

Bras port-bande	Bande de ponçage Grain 100	Capot protecteur	Rouleau caoutchouc

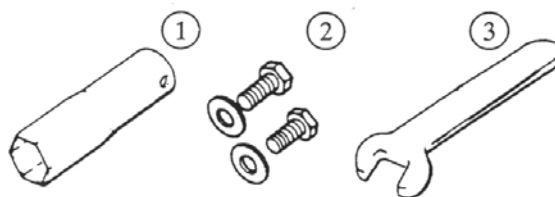
Pièces du petit carton

1..... Protecteur plexi



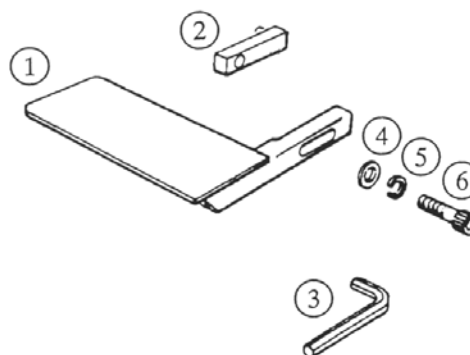
Ref.	Description	Q'te
1	Plexi	1
2	Vis 3/16" x 1/2"	2
3	Support	1
4	Rondelle M5	2
5	Ecrou 3/16"	2
6	Vis 1/4" x 1/2"	1
7	Rondelle M6	2
8	Rondelle 1/4"	1
9	Papillon 1/4"	1
10	Vis M6x8	1
11	Support	1
12	Protection	1

3 Vis, clé



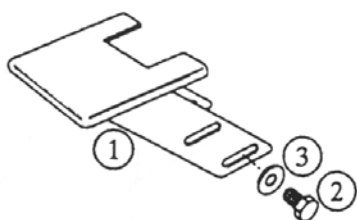
Ref.	Description	Q'te
1	Clé	1
2	Vis / Rondelle	2
3	Clé plate	2

4..... Support travail



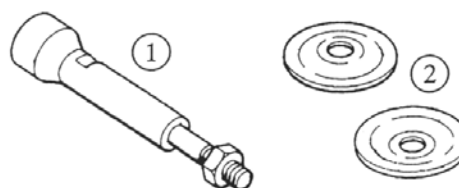
Ref.	Description	Q'te
1	Support de travail	1
2	Cale de blocage	1
3	Clé allène 6mm	1
4	Rondelle M8	1
5	Rondelle ressort M8	1
6	Vis M8x25	1

2..... Porte-outil



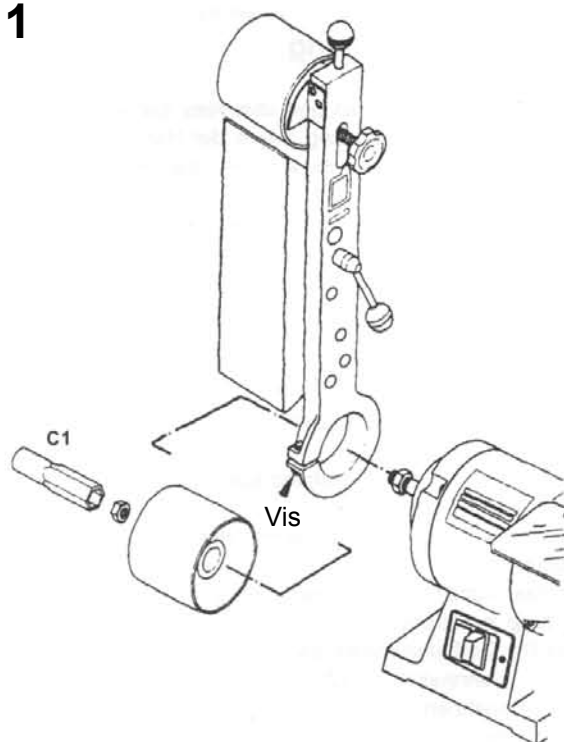
Ref.	Description	Q'te
1	Porte-outil	1
2	Boulon M6x10	4
3	Rondelle M6	4

5..... Adaptateur, Brides Livrabable en Suisse seulement



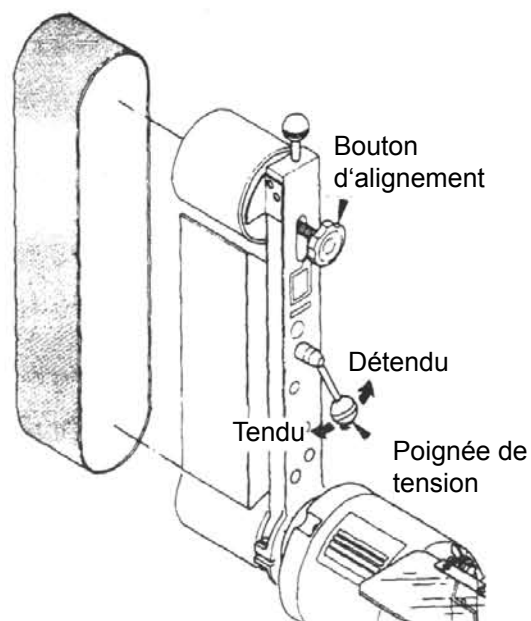
Ref. Nr.	Description	Q'te
1	Adaptateur	1
2	Bride disque	2

1



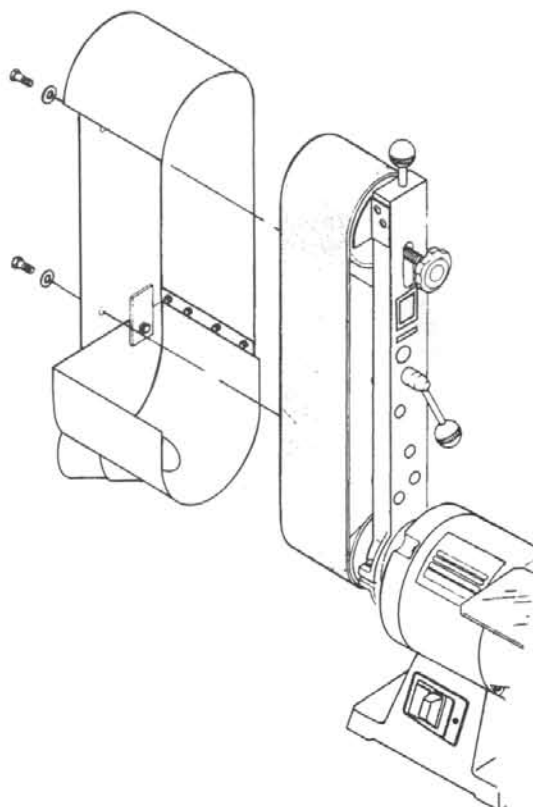
1. Enlever l'écrou et la roue caoutchouc de l'arbre.
2. Placer le bras et serrer la vis avec la clé allène 6mm.
3. Remettre la roue caoutchouc et serrer l'écrou fermement à l'aide de la clé (C1).

2



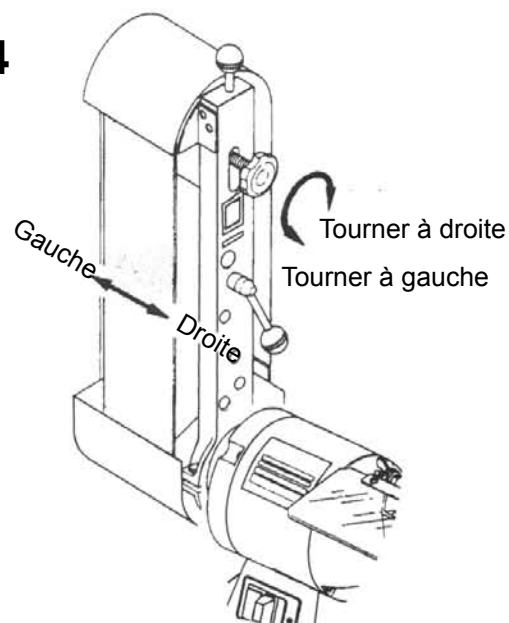
1. Vérifier que la roue aluminium est bien à 90° avec le bras. Tourner le bouton d'alignement pour cela.
2. Desserrer le blocage de tension de 180° dans le sens des aiguilles puis tourner la poignée de tension de 120° dans le sens des aiguilles pour descendre la roue alu et permettre la mise en place de la bande.
3. Tourner la poignée de tension de 120° en sens inverse des aiguilles.

3



2. Fixer la protection à l'aide des 2 vis.

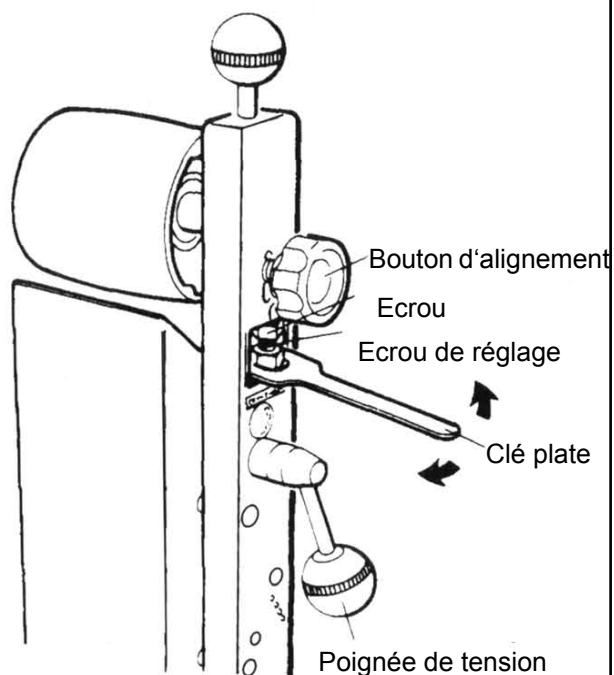
4



Alignement de la bande

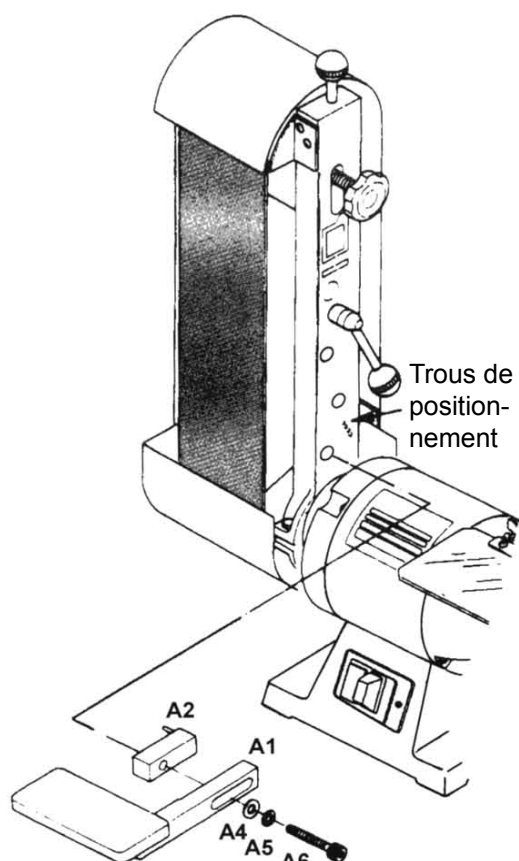
1. Tourner la molette d'alignement pour déplacer la bande vers la droite ou la gauche pour l'aligner par rapport aux deux roues.
2. Faire tourner la bande à la main.
3. Contrôler en lançant le moteur sans laisser le touret en marche. Finir le réglage de l'alignement pour que la bande tourne régulièrement sur les deux roues.

5

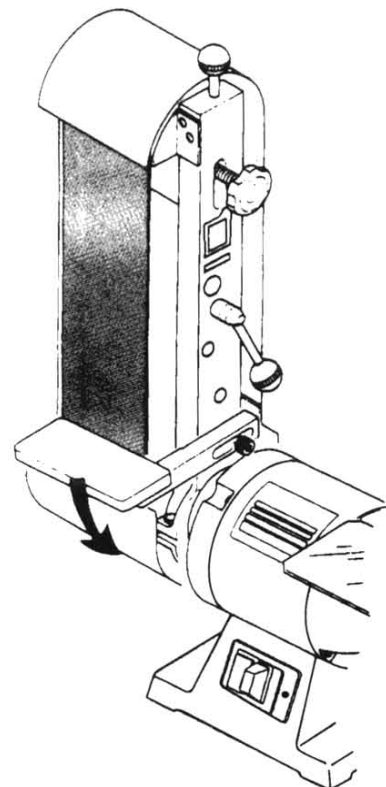


Tension de la bande

1. S'assurer que le touret est débranché.
2. Vérifier la tension par une pression du doigt sur la bande.
3. Si la tension est insuffisante, suivre la procédure ci-dessous:
 - 3-1) Desserrer le contre-écrou et tourner le blocage de tension.
 - 3-2) Tourner de 120° la poignée de tension dans le sens des aiguilles.
 - 3-3) Ouvrir la trappe située sous le réglage d'alignement.
 - 3-4) Desserrer l'écrou (#62) avec la clé plate livrée.
 - 3-5) Tourner l'écrou (#63) pour régler la tension.
*Note: Chaque tour monte ou descend la roue aluminium de 2.5mm.
 Pour un réglage + fin, chaque cran de l'écrou correspond à 0.42mm.*
 - 3-6) Resserrer l'écrou (#62) pour bloquer votre réglage.
 - 3-7) Refermer la trappe.
4. Tourner la poignée de tension de 120° pour retendre la bande.
5. Répéter les opérations d'alignement de bande Fig.4 (page 18).
6. Avant de travailler resserrer le blocage de tension et son contre-écrou sur l'axe (#52)

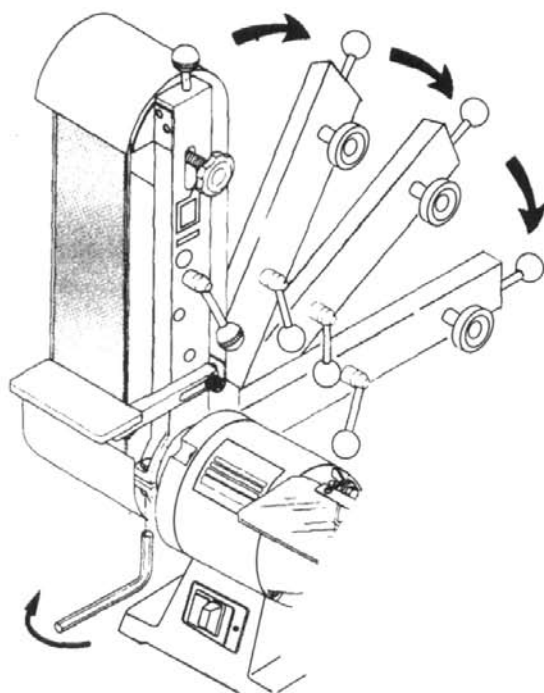


Utiliser la clé exagonale de 6mm pour fixer la table et ces accessoires.



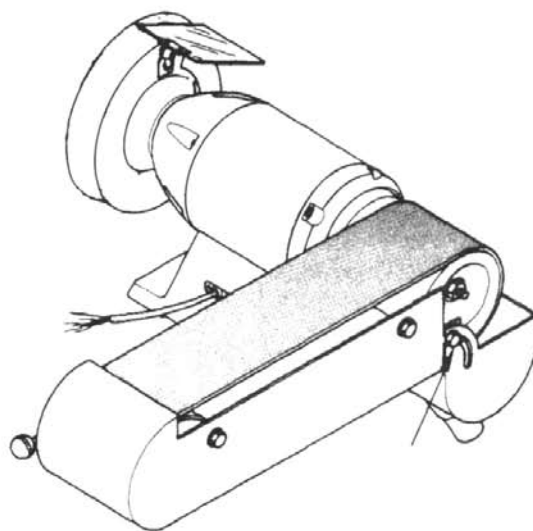
Cette table est réglable de 45° à 90°.
En 4 angles pré-réglés: 45°/60°/75° et 90°.

8



1. Cette machine est conçue pour une utilisation de la bande en position Fig.4 (page 18).
2. Utiliser la clé à allène de 6mm pour le choix de son inclinaison.

9



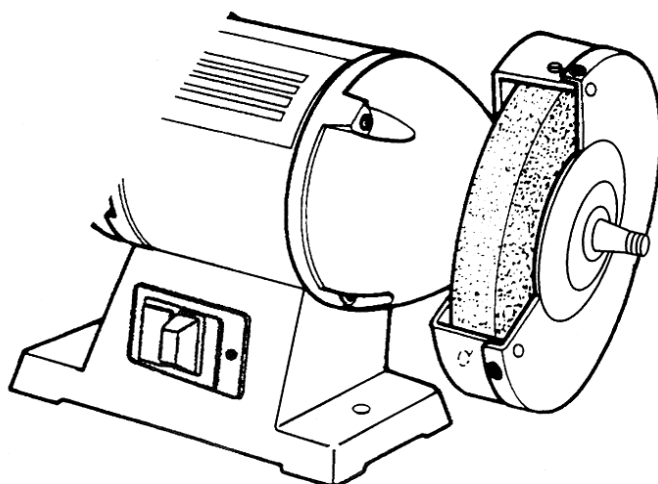
Ponçage d'arrondis.

1. Mettre le bras en position horizontale.
2. Desserrer les boulons A.
3. Ouvrir le capot protecteur et resserrer A.
4. La machine est prête pour du ponçage d'arrondis.

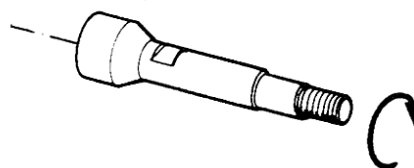
Remplacement de la bande

1. Desserrer le contre-écrou et tourner le blocage de tension.
2. Tourner de 120° la poignée de tension dans le sens des aiguilles.
3. Enlever la plaque protectrice et le capot protecteur pour ôter la bande usée.
4. Mettre la nouvelle bande. Faire attention à la direction de la bande.
5. Tourner la poignée de tension en sens inverse pour tendre la bande.
6. Faire tourner la bande à la main pour vérifier son alignement.
7. Remettre les carters de protection. Puis lancer le moteur pour vérifier l'alignement.
8. Vérifier que la tension correspond à votre travail, autrement reprendre la procédure, Fig. 5 (page 19).
9. Répéter la procédure de réglage de l'alignement Fig. 4 (page 18).
10. Resserrer le blocage de tension et son contre-écrou avant utilisation.
11. Ajuster l'inclinaison du bras et du support de travail.

Version Suisse



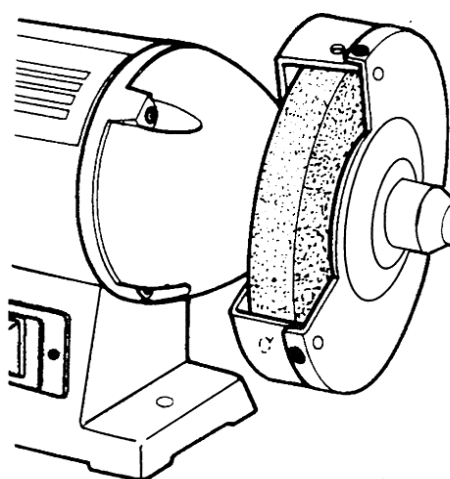
Pour le modèle
322BE vendu en
Suisse seulement



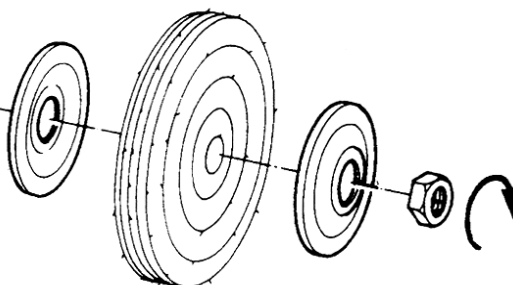
Tenir la meule et monter l'adaptateur.
Veiller à ce que le cône de la machine et de l'adaptateur soient propres.



Version Suisse



Pour le modèle
322BE vendu en
Suisse seulement

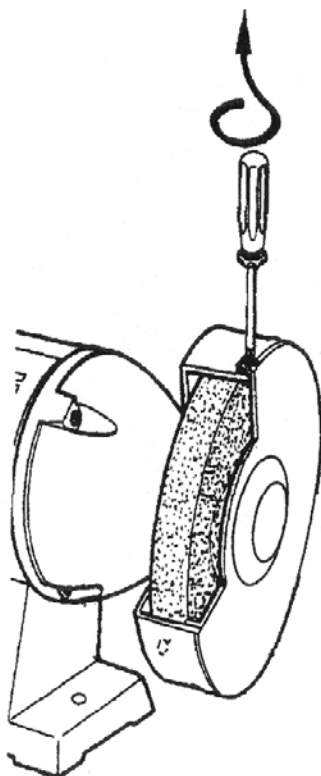


Monter le disque à polir ou la brosse métallique selon l'image.

Remplacement de la meule

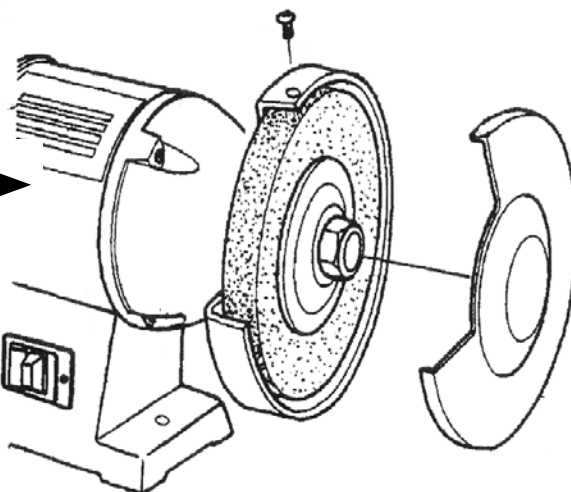
PROMAC
322BE/1

1



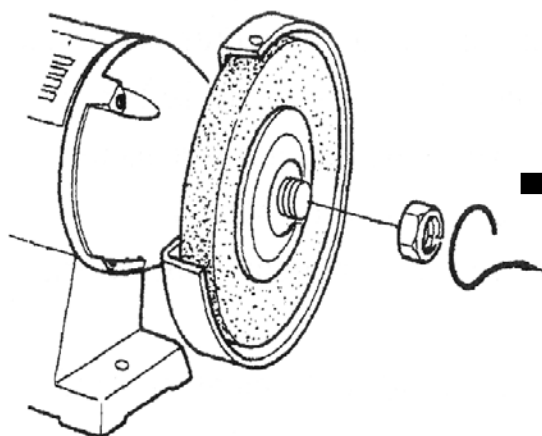
Enlever le porte-outil fixé et l'adaptateur sur le carter de meule.
Oter les deux boulons.

2



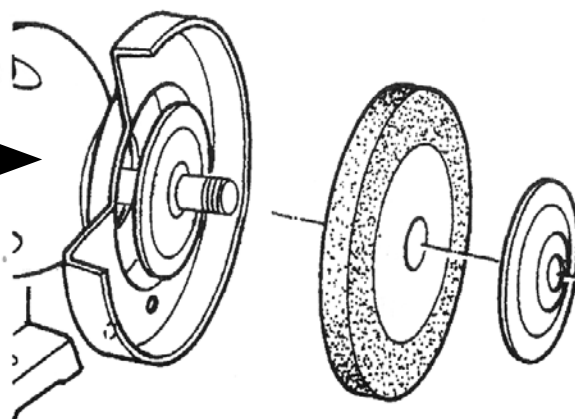
Démonter l'écrou avec la clé plate.

3



Enlever l'écrou.

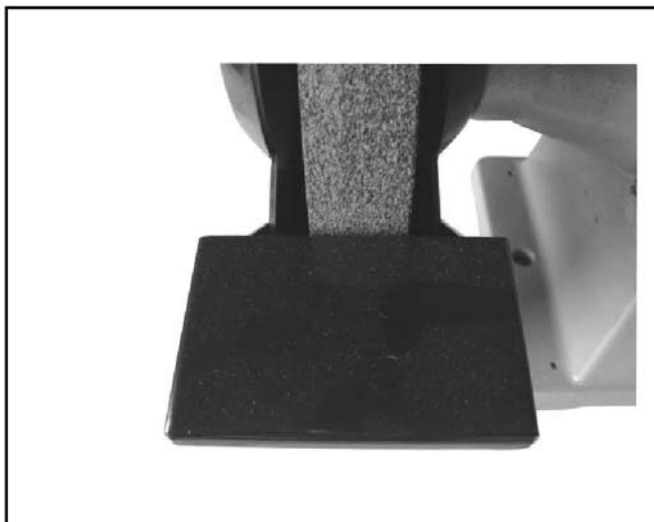
4



Enlever la rondelle et la meule.

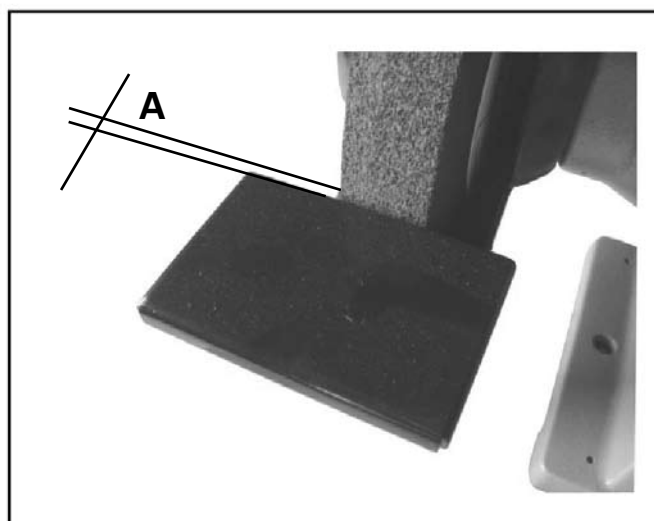
Monter la nouvelle meule en sens invers.

1. Le support de travail doit être mis à l'horizontale et à 90° envers la meule, ne pas le pencher.
2. Installer le support de travail le plus proche possible à la meule. La distance entre le support de travail et la meule ne doit pas dépasser 2mm.
3. Les principes ci-dessus doivent être respectés:
 - à la première installation
 - pour l'emploi de tous les jours, car la meule s'use avec chaque emploi
 - après chaque remplacement des meules



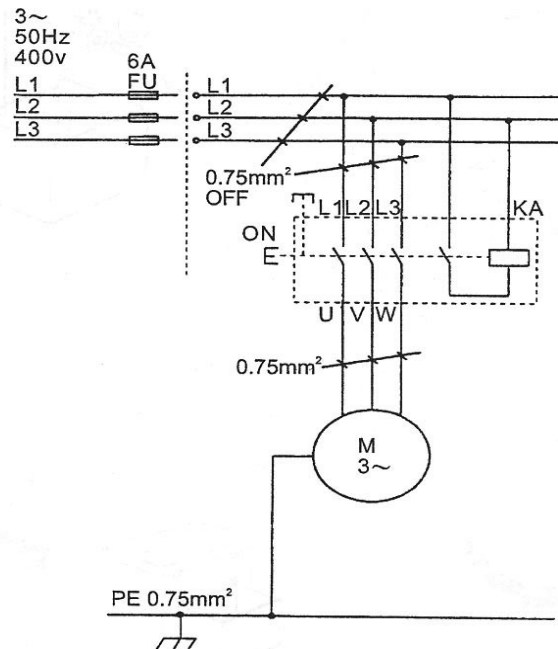
Remarque

La distance A entre le support de travail et la meule ne doit pas dépasser 2mm.



1. Die Maschine wird mit einem Netzkabel ohne Stecker geliefert, 400V, 50Hz. Anschluss und Änderungen des Netzanschlusses sind von einem Fachmann gemäss Norm EN60204-1, Punkt 5.3 zu vorzunehmen.
2. Die Absicherung muss min. 10 A sein.
3. Die genauen elektrischen Daten finden Sie auf dem Typenschild der Maschine und dem elektrischen Plan, der dieser Anleitung beiliegt.
4. Auf die Drehrichtung der Maschine achten.
5. **ACHTUNG:** Für alle Service- oder Umrüstarbeiten sowie Reparaturen ist die Maschine vom elektrischen Netz zu trennen (Stecker ausziehen).
6. Das gelb/grüne Erdungskabel ist wichtig für die elektrische Sicherheit. Es ist daher auf die richtige Montage zu achten.

1. *Un câble de 4 fils sans prise équipé ce touret pour une connexion en 400/50/3. Pour le raccordement au réseau utiliser du matériel répondant à l'article 5.3 des normes EN60204-1.*
2. *Pour la protection il est conseillé d'utiliser des fusibles de 10A.*
3. *L'alimentation en fréquence, voltage et nombre de phases doit correspondre au schéma électrique.*
4. **ATTENTION:** *Il faut toujours débrancher votre machine à l'arrêt du travail, pour la maintenance ou pour tout réglage.*
6. *Le fil de terre de couleur jaune/vert doit être impérativement raccordé à la terre de votre installation électrique.*



Elektrische Stückliste / Liste des pièces des circuits électriques

Kurzzeichen Abréviation	Funktion Fonction	Tech. Daten Caractéristiques tech.	Bemerkungen Remarques
KA	Ein-/Ausschalter Interrupteur	400VAC 10A	EN60204 UL
M	Motor Moteur	0.55Kw 400V / 3 Phase 50Hz / 2850Upm	EN60204
XP	Klemmenbrett Serrage	AC400V/15A 1.5mm2 max	VDE 0606
FU	Netzsicherung Fusible	230V / 10A	Netzseitig
	Netzkabel Câble	4x0.75mm2 16A,250V	H05-VVF HAR/SEV (CH)
PE	Erdung Masse		

PROMAC®

Garantie

Wir gewähren Ihnen auf den unten eingetragenen Artikeln Garantie auf die Dauer von 12 Monaten ab Laufdatum. Einzige Voraussetzung: dieses ausgefüllte persönliche Garantie-Zertifikat muss der zur Reparatur eingesandten Maschine beigelegt sein.

Par ce document nous nous engageons à réparer l'article mentionné ci-dessous en garantie pendant une période de 12 mois à partir de la date d'achat. Cette garantie ne sera pas honorée si ce certificat dûment complété n'est pas renvoyé avec la machine en question pour toute réparation.

Modell / Modèle

Namen und Anschrift des Käufers / Nom et adresse de l'acheteur

Serie-Nr. / N° de série

Kaufdatum / Date de l'achat

Händler-Stempel

Cachet du revendeur